

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Das **Jahresprogramm 2021** mit allen Veranstaltungen und Seminaren des Gesundheitstreffpunkts Mannheim steht ab sofort zum Download bereit, es ist [hier](#) abrufbar. Die Seminare des Gesundheitstreffpunkts sollen auch in diesem Jahr allen Mitgliedern aus Selbsthilfegruppen Impulse für ihre alltägliche Arbeit geben, auch die Veranstaltungsreihe „Teezeiten“ wartet mit neuen Themen und Terminen auf. Bei allen Veranstaltungen werden strenge Hygienevorgaben umgesetzt. Gegebenenfalls finden einzelne Veranstaltungen auch virtuell statt, der Gesundheitstreffpunkt informiert in diesem Fall rechtzeitig. Die Seminare und Teezeiten werden ermöglicht durch die gesetzlichen Krankenkassen.

In Kürze wird das Jahresprogramm 2021 auch per Post an die Mannheimer Selbsthilfegruppen verschickt.

Unter der Überschrift „**Pandemie gefährdet Selbsthilfegruppen**“ ist am 28. Januar 2021 ein **Artikel im Mannheimer Morgen** erschienen, in dem die vorhandene Lücke im Budget des Gesundheitstreffpunkts für das Jahr 2021 thematisiert wird. Der ganze Artikel ist [hier](#) nachzulesen (Scan des Artikels).



Die Titelseite des gedruckten Jahresprogramms 2021.

● Neues von Kooperationspartnern

Der Fachbereich „Jugendamt und Gesundheitsamt“ der Stadt Mannheim (Suchtprävention und Medienbildung) weist auf das **neue Angebot „Digitaler Elternabend“** hin. In acht Video-Einheiten spricht der Medienpädagoge Clemens Beisel unter dem Titel „**Kinder, Jugendliche und ihre Handys**“ über folgende Themen: Vorbildfunktion der Eltern, Mein Kind bekommt ein Smartphone, WhatsApp, Instagram und TikTok, Snapchat, Gaming, 11 Tipps für den gesünderen Umgang mit dem Smartphone und YouTube und YouTube Kids: erwachsenen- oder kindgerecht? Die Videos stehen bis zum 30. Juli 2021 kostenlos unter diesem [Link](#) zur Verfügung (Username und Passwort bitte beim Gesundheitstreffpunkt erfragen unter 0621-339 18 18 oder per [E-Mail](#)).

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Die bei der **Spendenaktion „Kinder unterm Regenbogen“** gesammelten Spenden werden vorrangig Familien mit schwerkranken und/oder schwerbehinderten Kindern zur Verfügung gestellt. Geholfen werden soll zum Beispiel mit der Kostenübernahme von Therapien, die die Krankenkasse nicht zahlt. **Wer hilfebedürftige Familien kennt oder wer ein unterstützungswürdiges Projekt plant**, kann sich mit entsprechenden Informationen an Tanja Birzer von der Kinder unterm Regenbogen gGmbH wenden (tbirzer@regenbogen.de).

Das Projekt „**Verbraucher stärken im Quartier**“ in der Neckarstadt-West macht noch einmal auf die erst kürzlich gestartete Verbraucher-Sprechstunde aufmerksam, die coronabedingt nur telefonisch oder per E-Mail stattfindet (dienstags 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 Uhr unter Tel.: 0621-17 29 35 -31 oder -32, E-Mail: mannheim.quartier@vz-bw.de). Die beiden Mitarbeiterinnen

von „Verbraucher stärken im Quartier“ erstellen auch zielgruppenspezifische Bildungseinheiten und führen aufsuchende Verbraucherarbeit direkt vor Ort in der Neckarstadt-West durch. Weitere Informationen zum Projekt in der überarbeiteten Präsentation, die [hier](#) abgerufen werden kann.

Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitsstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitsstreffpunkt-mannheim.de.